

Die Gesellschaften:



Le Sphinx Développement

27 rue Cassiopée
Parc Altaïs
F-74650 CHAVANOD – France
Tel: +33 (0)4 50 69 82 98
contact@lesphinx-developpement.fr
<http://www.lesphinx-developpement.fr>

Hersteller von Software für Umfragen und Datenanalysen



Six Degrés

Savoie Technolac - BP 247
F-73374 Le Bourget-Du-Lac Cedex
Tel: +33(0)4-79-25-75-45
contact@sixdegres.fr
<http://www.sixdegres.fr>

Compilatio.net
veille et détection de plagiat sur Internet

Hersteller von Software für Überwachung und zur Aufspürung von Plagiaten im Internet

Stellen ihnen die Ergebnisse der gemeinsam durchgeführten Umfrage vor:

Die Benutzung des Internets
im Hochschulwesen:



„Plagiate in Studienarbeiten“

Umfrage veröffentlicht im Juni 2008

Einige Zahlen

Diese Umfrage kann auf der Seite <http://www.compilatio.net> heruntergeladen werden.

Internet, Hauptquelle der Studenten für die Informations- und Quellensammlung:

- **Alle Studenten benutzen das Internet um sich zu informieren.**
- **3 von 7 Quellenangaben (45,91%) einer Studienarbeit** stammen im Schnitt aus dem **Internet**.

Ein Trend bei den Studenten: "kopieren - einfügen" aus dem Internet:

- **5 von 7 Studenten (71,6 %)** geben an von **"kopieren - einfügen"** Gebrauch zu machen
- **Jeder der befragten Professoren** wurde bereits mit **"kopieren - einfügen" konfrontiert**

Quantifizierung des "kopieren - einfügen":

- **2 von 9 Studienarbeiten (22,6%)** beinhalten mindestens eine identisch kopierte Textstelle aus dem Internet
- **1 von 8 Studenten (13,21%)** denkt das von **einer typischen Studienarbeit mindestens 1/4 der Texte aus dem Internet kopiert sind.**
- **3 von 7 Quellenangaben (46%)** in einer Studienarbeit stammen aus dem Internet!

Ebenfalls in dieser Studie enthalten:

- Erklärungsansätze - warum Studenten auf "kopieren - einfügen" zurück greifen

Kontakt

Für weitere Fragen wenden Sie sich an **Frédéric AGNES**
frederic@compilatio.net - 04-79-25-75-45 - Société SIX DEGRES – Savoie
Technolac – BP 247 – F-73374 Le Bourget du Lac

Die Partner

SIX DEGRES

Créateur de tranquillité – Creator of tranquillity

SIX DEGRES schreitet in den Bereichen ein, wo die Informatik ein privilegiertes Mittel ist um ein Ziel zu erreichen, und die Form nicht in den Hintergrund gedrängt wird. SIX DEGRES bietet sich Ihnen als einzigartiger Ansprechpartner an, der Ihnen bei der Erfüllung Ihres Internet- und Multimediaprojektes eine maßgeschneiderte Lösung bieten kann.

SIX DEGRES zieht einen großen Nutzen aus den zahlreichen und soliden Weiterempfehlungen der Kunden, besonders im Bereich der Erstellung von Websites und der Suchmaschinenoptimierung.

<http://www.sixdegres.fr>

COMPILATIO.NET

Reich an Kompetenzen zur Erstellung von Tools zur Recherche und für die Entwicklung von Lösungen „online“, hat SIX DEGRES COMPILATIO.NET entwickelt, eine Software, die Plagiate im Internet aufspürt.

<http://www.compilatio.net>

LE SPHINX DEVELOPPEMENT

Umfragen und Datenanalyse

Le Sphinx Développement bietet speziell entwickelte Software für die Konzeption, Durchführung und Analyse von Umfragen an.

Orientierung: Zugänglichkeit, Intelligenz und Leistung

Alle Methoden und Techniken müssen in der Reichweite der Benutzer sein.

Le Sphinx hat Niederlassungen in Annecy und Grenoble (Frankreich – Rhône-Alpes) und entwickelt seit 20 Jahren Umfrage- und Datenanalysemethoden. Dank enger Kontakte mit Universitäten und Forschungsinstitutionen hat die

entwickelte Software eine pädagogische und eine innovative Dimension, die den Erfolg von Le Sphinx ausmacht.

Ständiger Einsatz und Innovation durch Stützung auf die neuesten Technologien

Die Verbindung aus funktionellem Reichtum und Ergonomie, Leistungsfähigkeit und Stärke, Unnachgiebigkeit und Geschwindigkeit ist die Herausforderung des Entwicklungsteams. Durch eine erfinderische und realistische Art gibt dieses Team allen Benutzern den neuesten technischen Stand.

Immer ein offenes Ohr für unsere Kunden haben, auf jede Situation flexibel reagieren und die passende Lösung finden ist unser Motto.

<http://www.lesphinx-developpement.fr>

Inhaltsverzeichnis

EINIGE ZAHLEN	2
DIE PARTNER.....	3
SIX DEGRES	3
LE SPHINX DEVELOPPEMENT	3
INHALTSVERZEICHNIS	5
VERWALTUNGSPROTOKOLL DER STUDIE	8
Ziel.....	8
Aufbau der Umfrage.....	8
Verwaltung der Studie.....	9
Analyse der Studie.....	9
IDENTITÄT DER BEFRAGTEN	10
Zusammensetzung der Probe	10
Geschlecht	10
Alter	11
Gliederung nach Fachbereich.....	12
Studienniveau	12
Wo studieren die Befragten?	13
Studienfächer	13
TYPEN DER DOKUMENTATION	14
Dokumentation	14
Anzahl der Arbeiten pro Jahr.....	14
Dokumentation und schriftliche Abfassung.....	15
Furcht vor der schriftlichen Abfassung	15
Hauptquellen der Dokumentation.....	16

Literraturrecherche	17
Vorbereitung der Studenten	17
Arbeitsstil	18
Gebrauch eines Literaturverzeichnisses und Identifikation der Zitate	18
Abgabe der Studienarbeiten	19
Möglichkeiten die Arbeiten einzusammeln	19
DIE BENUTZUNG DES INTERNETS	21
Die Vorteile des Internets als Instrument der Informationssammlung	21
Internet, DIE Quelle für die Materialsammlung der Studenten?	22
DAS "PLAGIAT"	23
Die Anwender von Plagiaten	23
Menge der Studienarbeiten, die „kopieren–einfügen“ enthalten.....	23
Umfang des kopieren einfügen in einer Studienarbeit	24
Empfindungen gegenüber dem Plagiat	24
Bedeutung des Gebrauchs von "kopieren-einfügen"	24
Mögliche Erklärungen	26
Erklärung für die Anwendung von „kopieren-einfügen“	26
IDENTITÄT DER BEFRAGTEN LEHRKRÄFTE	27
Geschlecht	27
Alter	27
Gliederung nach Fachbereich	28
Wo unterrichten die Befragten?	28
Unterrichtsfächer	29
TYPEN DER DOKUMENTATION	30
Dokumentation und Themenwahl	30
Anzahl der Arbeiten pro Jahr	30
Dokumentation und schriftliche Abfassung	31
Furcht vor der schriftlichen Abfassung	31
Hauptquellen der Dokumentation.....	31
Literraturrecherche	33
Vorbereitung der Studenten	33
Arbeitsstil	34
Gebrauch eines Literaturverzeichnisses und Identifikation der Zitate	34
Abgabe der Studienarbeiten	35
Möglichkeiten die Arbeiten einzusammeln	35

DIE BENUTZUNG DES INTERNETS.....	37
Die Vorteile des Internets als Instrument der Informationssammlung	37
Internet, DIE Quelle für die Materialsammlung der Studierenden?	38
DAS "PLAGIAT"	39
Die Anwender von Plagiaten.....	39
Menge der Studienarbeiten, die „kopieren–einfügen“ enthalten.....	39
Umfang des „kopieren einfügen“ in einer Studienarbeit.....	39
Empfindungen gegenüber dem Plagiat	40
Bedeutung des Gebrauchs von "kopieren-einfügen"	40
Mögliche Erklärungen	41
Erklärung für die Anwendung von „kopieren-einfügen“	41

Verwaltungsprotokoll der Studie

Die Benutzung des Internets im Hochschulwesen entwickelt sich parallel zur rasanten Entwicklung des Internets. Heute möchten wir herausfinden, „**welche Gewohnheiten der Quellenbenutzung es im Internet**“ gibt.

Ziel

Ziel dieser Studie ist die Konfrontation:

- des gezeigten Verhaltens der Studenten mit
- den bereits gemachten Erfahrungen der Lehrkräfte

Aufbau der Umfrage

Zwei „gleiche“ Fragebögen wurden erstellt – einer für die Studierenden, der andere für die Lehrkräfte. Die Studierenden wurden gebeten, ihr eigenes Verhalten zu bewerten. Die Lehrkräfte sollten das Verhalten ihrer Studierenden beurteilen.

Der Ablauf der Umfrage ist folgender:

- Allgemeine Schwierigkeiten beim Schreiben von Studienarbeiten
- Stil der Materialsammlung und die Beschaffenheit der Quellen
- Allgemeine Verwendung der Quellen
- Verwendung der Quellen aus dem Internet (besonders das Verhalten welches Plagiate erkennen lässt)
- Bewertung der Wichtigkeit des Plagiats im Hochschulwesen heute
- Identität der Befragten (Geschlecht, Alter, Studiengang, Studienniveau, etc.)

Verwaltung der Studie

Eine Info-Email wurde an verschiedene Universitäten und Hochschulen in ganz Deutschland geschickt um Teilnehmer für die Umfrage zu gewinnen. Später wurde die Umfrage an einer Hochschule im Großraum Stuttgart durchgeführt, die anonym bleiben möchte. Die Hochschule leitete selber die Links der zwei Fragebögen an ihre Studierenden und Professoren weiter.

Vereinzelt wurden auch Studierende von anderen Hochschulen aufgefordert an der Umfrage teilzunehmen.

Die gebildete Probe besteht aus Individuen die von diesem Thema betroffen sind und gleichzeitig das Thema der Studie darstellen.

Jede Email enthielt einen Link zum entsprechenden Fragebogen (Studenten oder Lehrkräfte). Die Studierenden hatten keine Einsicht in den Fragebogen der Professoren und man kann davon ausgehen, dass nur wenige Lehrkräfte den Fragebogen der Studenten beantwortet haben.

Die beantworteten Fragebögen wurden zwischen dem 14. April 2008 und dem 19. Mai 2008 eingesammelt.

Die große Anzahl an Befragten Studierenden (ca. 579) erlaubt uns ebenfalls die Ergebnisse statistisch signifikativ auszuwerten. Leider war die Beteiligung der Lehrkräfte nicht sehr groß, so dass die Ergebnisse der Umfrage der Studierenden nicht direkt mit der Umfrage der Lehrkräfte verglichen wird.

Analyse der Studie

Trotz der Verantwortung, die wir unsererseits übernommen haben (SIX DEGRES entwickelt und vertreibt COMPILATIO.NET, die Software um "kopieren-einfügen" in Texten aufzuspüren) bemühen wir uns, keine richtungweisende Meinung über die Ergebnisse dieser Studie zu geben.

Die Analyse der Ergebnisse bleibt faktisch. Es steht jedem zu, die Daten nach seinem eigenen Empfinden zu interpretieren und seine eigenen Schlussfolgerungen zu ziehen.

Wir möchten ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache richten, dass unbeantwortete Fragen bei der Auswertung nicht berücksichtigt wurden. Die Anzahl der Antworten für jede Frage kann folglich niedriger als die Gesamtanzahl der Befragten sein.

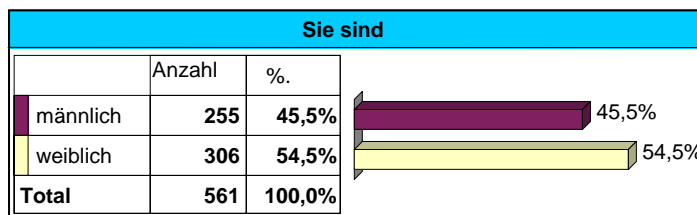
Identität der Befragten

Zusammensetzung der Probe

- 595 Befragte aus dem Hochschulwesen
- 579 Studierende
- 16 Lehrkräfte

Geschlecht

Studierende



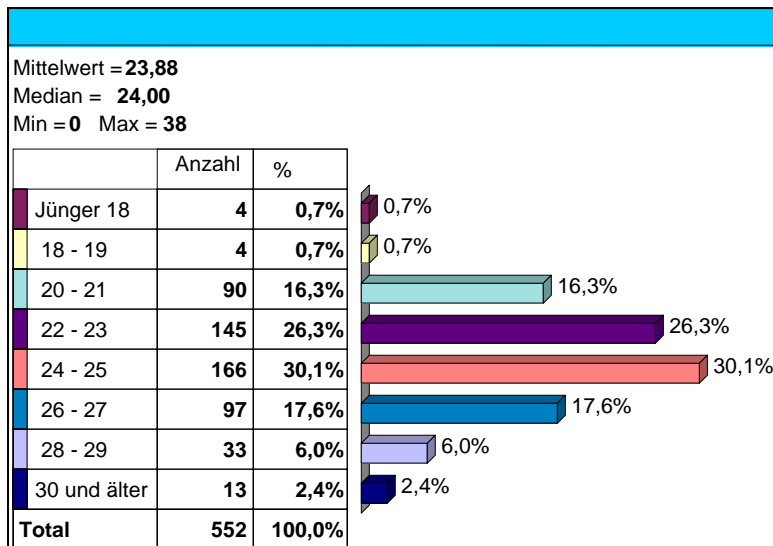
Alter

Studierende

Frage:

„Wie alt sind Sie?“

Antworten:



Durchschnittsalter der befragten Studierenden ist ca. 24 Jahre.

Gliederung nach Fachbereich

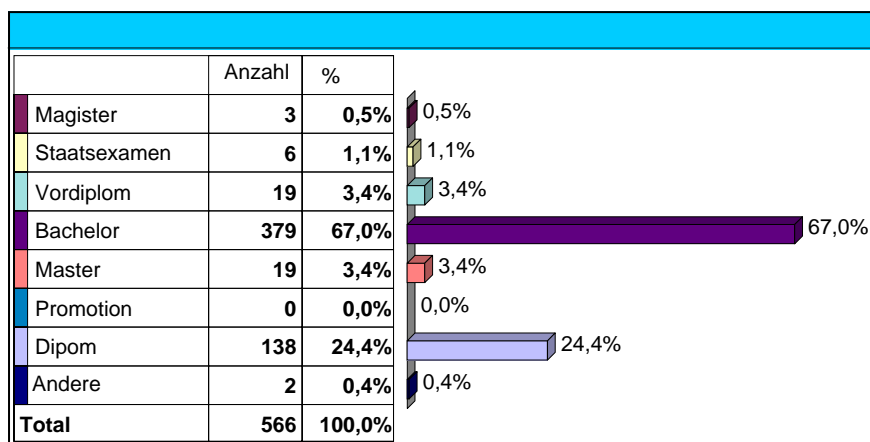
Studienniveau

Studierende

Frage

„Welchen Abschluss bereiten Sie gerade vor (oder welches Studienniveau haben Sie)?“

Antworten:

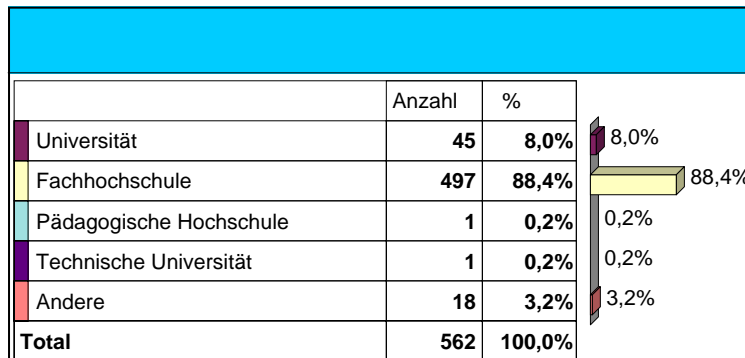


Wo studieren die Befragten?

Studierende

Frage:

„In welcher Art von Hochschule studieren Sie gerade?“



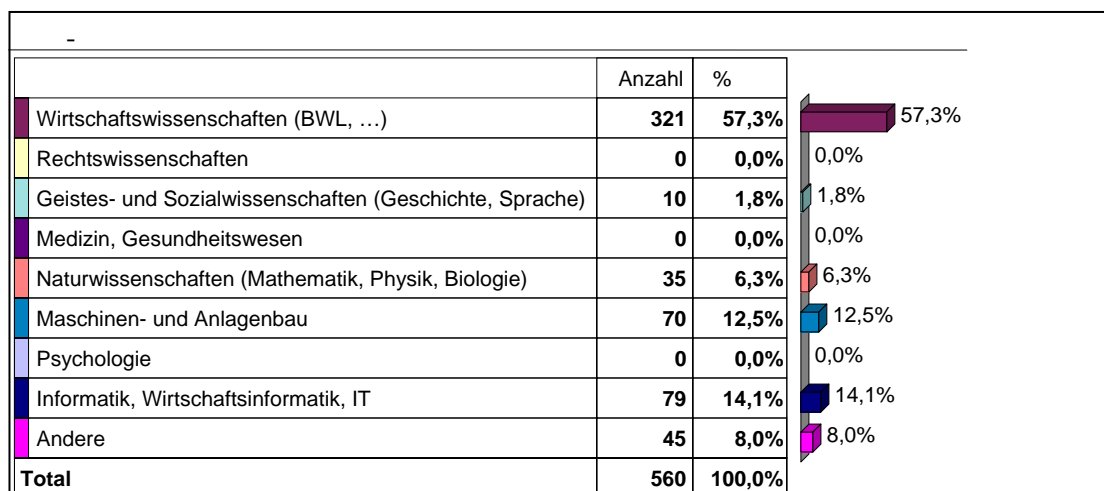
Studienfächer

Studierende

Frage:

„Welche Fächer studieren Sie hauptsächlich?“
(maximal 3 Antworten)

Antworten:



Die Benutzung des Internets im Hochschulwesen: „Plagiat in Studienarbeiten“

SIX DEGRES, COMPILATIO.NET
und SPHINX DEVELOPEMENT – Juni 2008 © SIX DEGRES

Typen der Dokumentation

Dokumentation

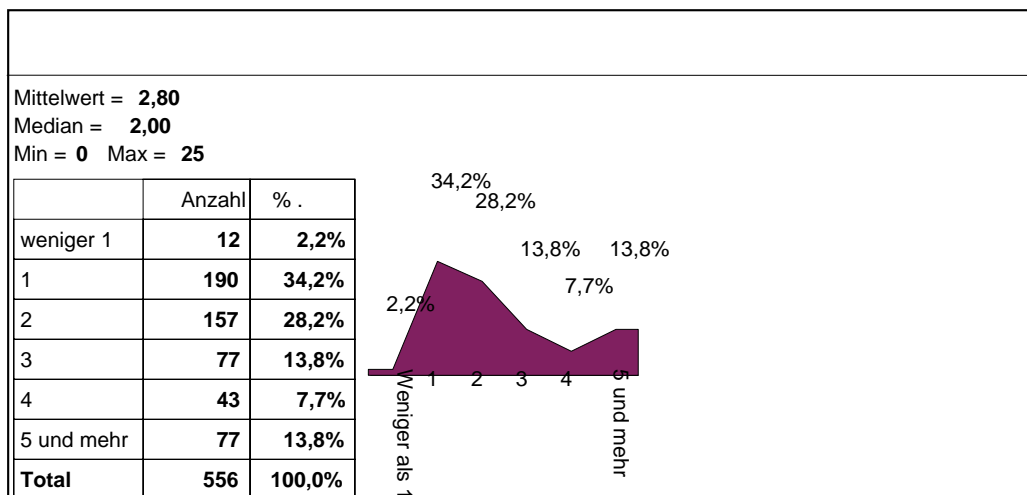
Anzahl der Arbeiten pro Jahr

Studierende

Frage:

„Während Ihrem Studium, wie viele schriftliche Arbeiten (wie z. B. Hausarbeiten, Seminararbeiten, Diplomarbeit), die benotet werden, müssen Sie ca. pro Semester schreiben?“

Antworten:



**Jeder Student schreibt im Schnitt 2,8
(Studien-)Arbeiten pro Semester.**

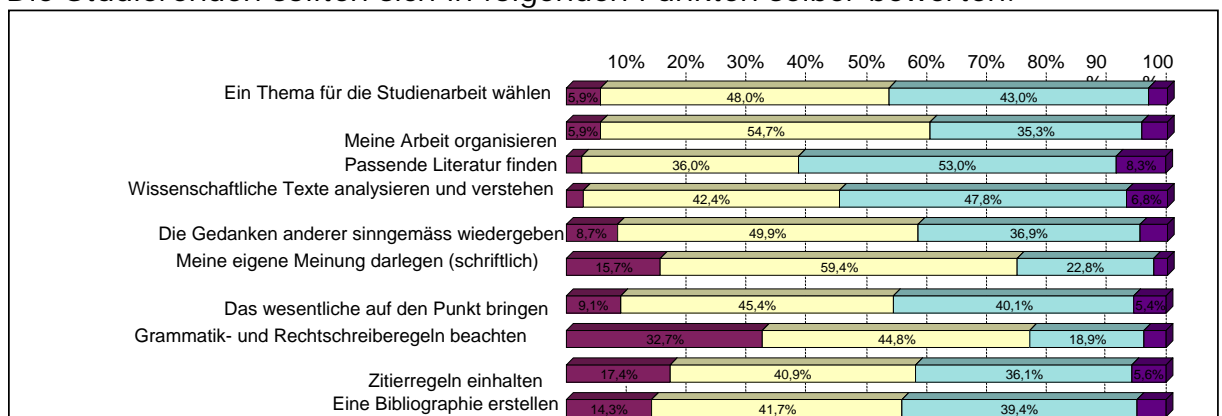
Jeder Professor verlangt 2,6 (Studien-) Arbeiten von einem Studenten pro Semester (genaue Zahlen siehe Lehrkräfte).

Ein Professor lehrt oft mehrere Kurse, und es kann sein das er in einem Jahr mehrere (Studien-)Arbeiten von den Studenten in seinen Kursen verlangt. Übungen, Seminararbeiten, Berichte und später die Diplomarbeit sind viele verschiedene Anlässe, die die Studenten belasten.

Dokumentation und schriftliche Abfassung

Furcht vor der schriftlichen Abfassung

Die Studierenden sollten sich in folgenden Punkten selber bewerten:



Legende:



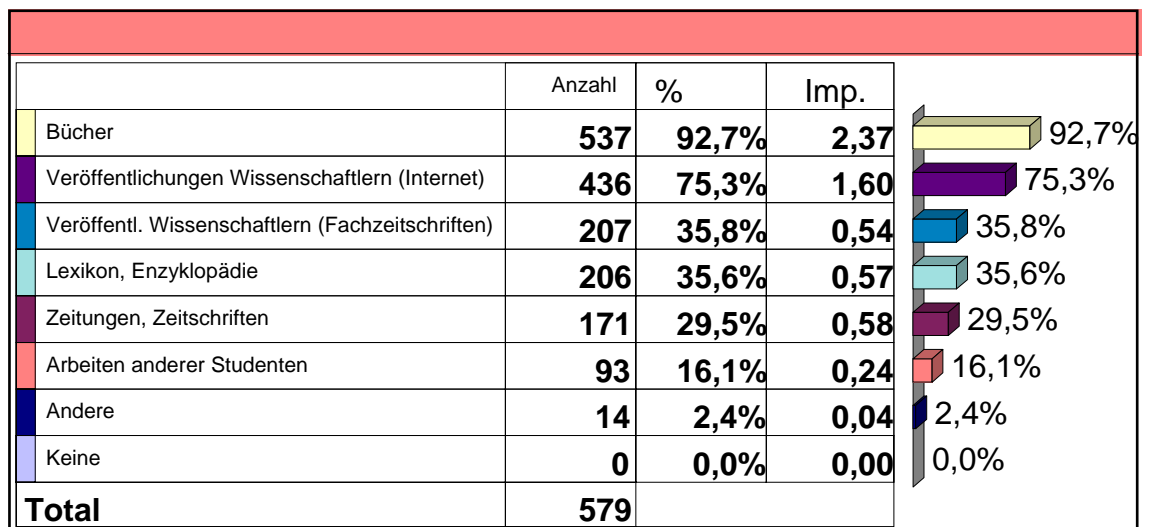
Hauptquellen der Dokumentation

Studierende

Frage:

„Welches sind Ihre 3 wesentlichen Informationsquellen?“

Antworten:

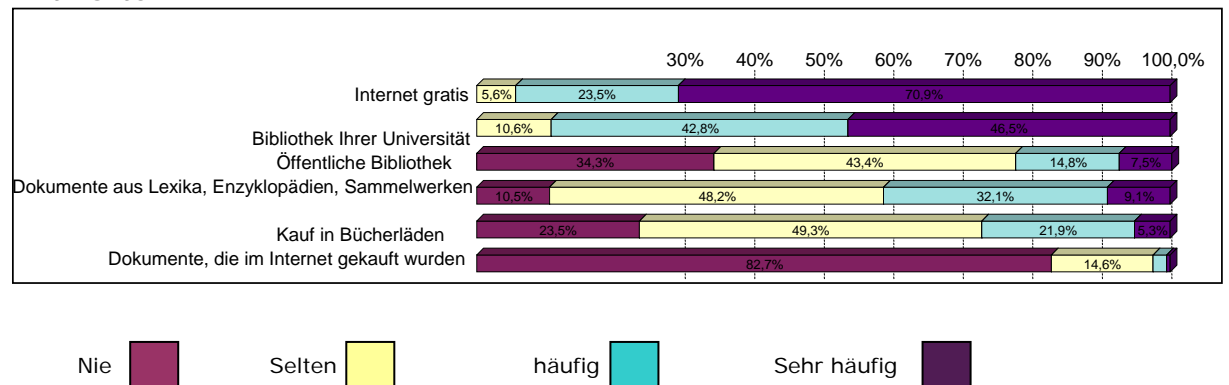


Studierende

Frage:

„Um Informationen zu sammeln benutzen Sie häufig diese Mittel?“

Antworten:



Die Benutzung des Internets im Hochschulwesen: „Plagiat in Studienarbeiten“

SIX DEGRES, COMPILATIO.NET
und SPHINX DEVELOPPEMENT – Juni 2008 © SIX DEGRES

Alle Studenten benutzen das Internet um Unterlagen zu sammeln.

Literraturrecherche

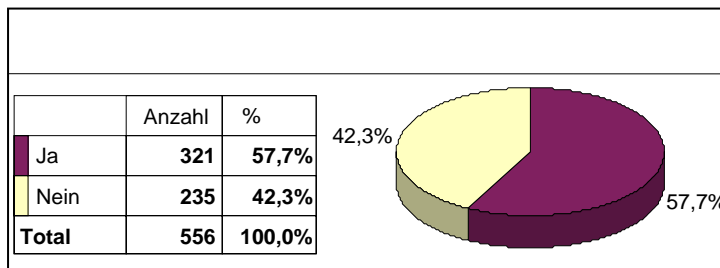
Vorbereitung der Studenten

Studierende

Frage:

„Haben Sie einen Kurs über Literaturrecherche und Zitierregeln an Ihrer Universität?“

Antworten:

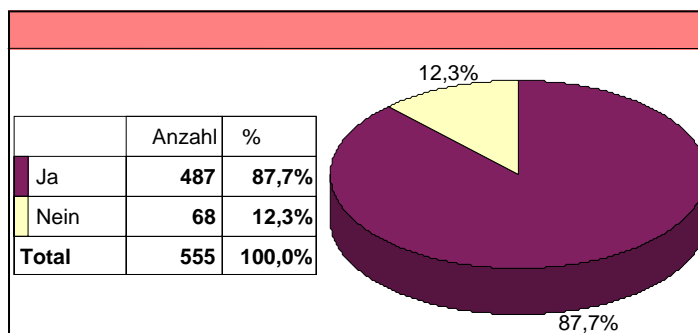


Studierende

Frage:

„Denken Sie, dass so ein Kurs nützlich wäre?“

Antworten:



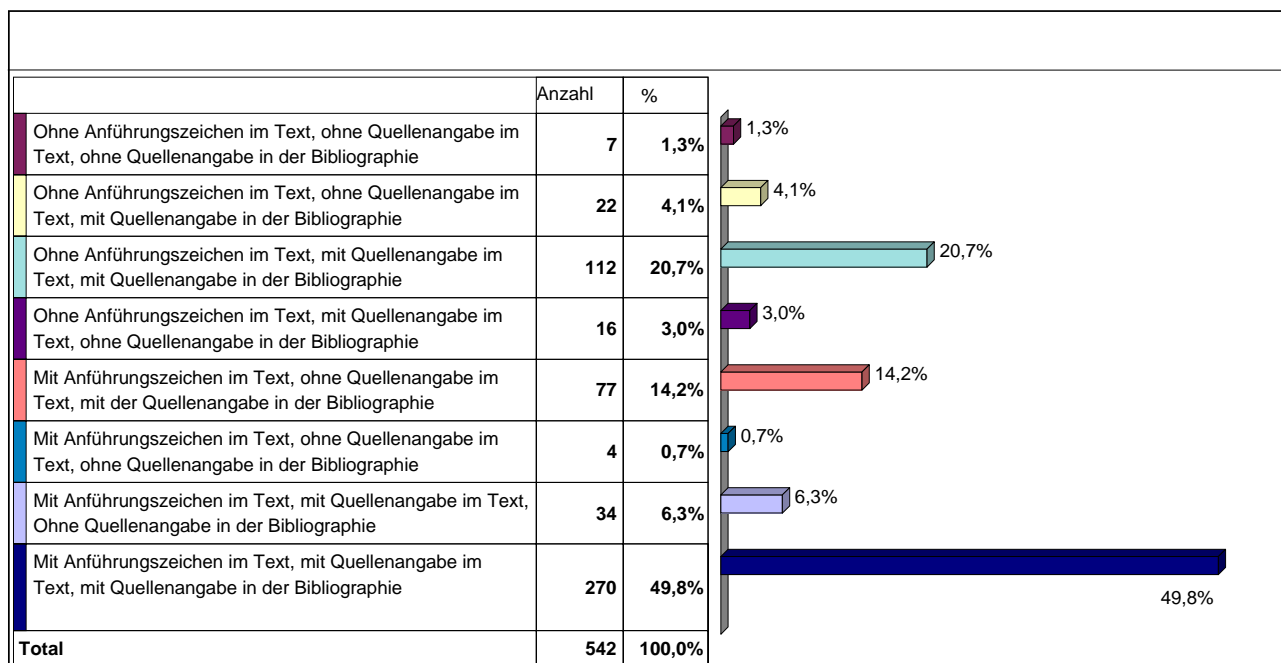
Gebrauch eines Literaturverzeichnisses und Identifikation der Zitate

Studierende

Frage:

„Es kann passieren, dass man die Gedanken oder Zitate aus anderen Arbeiten übernimmt. Welcher der folgenden Vorschläge beschreibt am besten Ihre Zitierweise?“

Antworten:



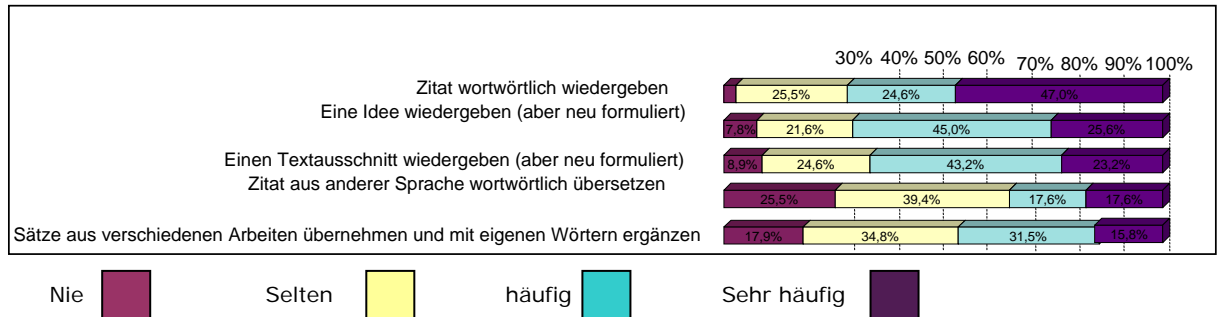
Die Studierenden denken, dass Sie die Zitierregeln zum größten Teil einhalten. Nur 25% der befragten Lehrenden sind ebenfalls der Meinung, dass die Quellenangaben im Text und in der Bibliographie korrekt sind und das Zitat in Anführungszeichen gesetzt wurde. (genauere Zahlen siehe Lehrkräfte).

Studierende

Frage:

„Wenden Sie für folgende Fälle die Zitierregeln an?“

Antworten:



Abgabe der Studienarbeiten

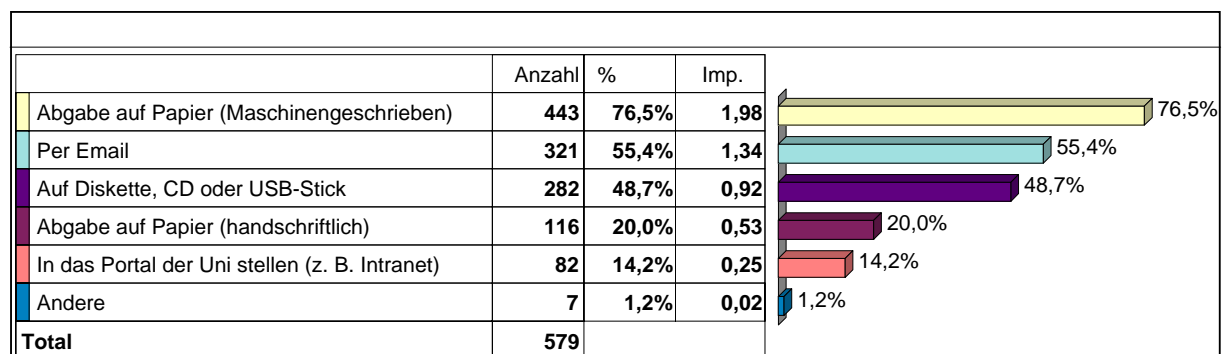
Möglichkeiten die Arbeiten einzusammeln

Studierende

Frage:

„Wie geben Sie Ihre Studienarbeiten ab?“ (maximal 3 Antworten)

Antworten:



Die starke Benutzung des Internets lässt darauf schließen, dass die Studenten einen Computer im Rahmen ihres Studiums zur Verfügung haben.

***Für 76,5%, dies entspricht 3 von 4
Studenten, ist die Abgabe eines Berichts auf
Papier der mit einem
Textverarbeitungsprogramm erstellt wurde
die am häufigsten angewandte Methode.***

Das die (Studien-)Arbeiten in ein Intranet der Universität gestellt werden müssen, ist in den Hochschulen der befragten Studenten weniger der Fall.

Die Benutzung des Internets

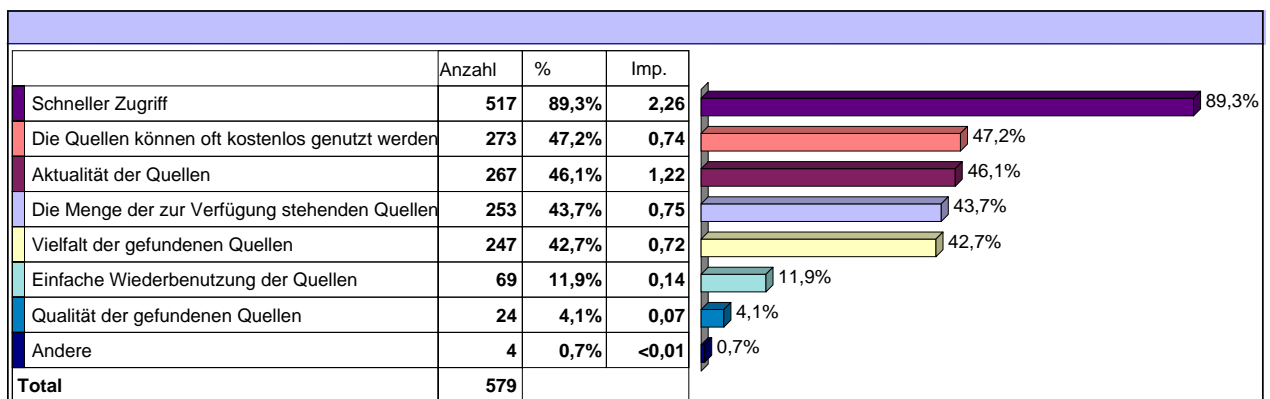
Die Vorteile des Internets als Instrument der Informationssammlung

Studierende

Frage

„Welches sind für Sie die 3 wesentlichen Vorteile des Internets als Informationsquelle?“
(maximal 3 Antworten)

Antworten:



Internet, DIE Quelle für die Materialsammlung der Studenten?

Studierende

Frage:

„Von der Gesamtheit Ihrer Quellen, die Sie für die Erstellung einer Studienarbeit benutzen, wie viele stammen aus dem Internet?“

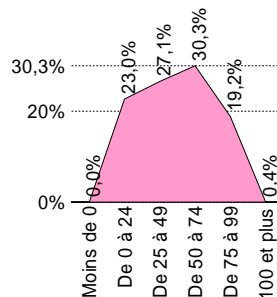
Mögliche Antworten: 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten:

Durchschnitt = 45,91%

Mittelwert = 45,91
Median = 45,00
Min = 0 Max = 100

	Nb	% cit.
Weniger 0	0	0,0%
0 - 24	120	23,0%
25 - 49	141	27,1%
50 - 74	158	30,3%
75 - 99	100	19,2%
100 mehr	2	0,4%
Total	521	100,0%



3 von 7 (45,91%) der benutzten Quellen stammen im Schnitt aus dem Internet.

Die befragten Professoren geben an, dass im Schnitt 56,67% der Quellen einer Studienarbeit aus dem Internet stammen (genauere Zahlen siehe Lehrkräfte).

Das "Plagiat"

Die Anwender von Plagiaten

Menge der Studienarbeiten, die „kopieren–einfügen“ enthalten

Studierende

Frage:

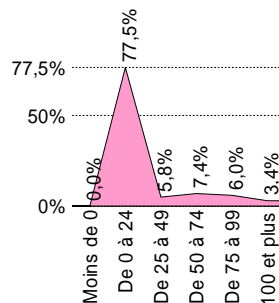
„Wie viele Ihrer gesamten Studienarbeiten beinhalten mindestens eine identisch kopierte Passage aus dem Internet?“

Mögliche Antworten: 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten:

Mittelwert = 18,00
Median = 5,00
Min = 0 Max = 100

	Nb	% cit.
Weniger 0	0	0,0%
0 - 24	390	77,5%
25 - 49	29	5,8%
50 - 74	37	7,4%
75 - 99	30	6,0%
100 mehr	17	3,4%
Total	503	100,0%



**2 von 9 (22,6%) Studienarbeiten
beinhalten mindestens eine identisch
kopierte Textstelle aus dem Internet**

Umfang des kopieren einfügen in einer Studienarbeit

Studierende

Frage:

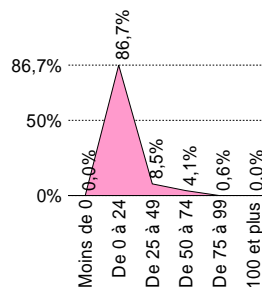
„In einer typischen Hausarbeit, wie viele Passagen wurden aus dem Internet kopiert?“

Mögliche Antworten : 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten:

Mittelwert = 10,17
Median = 5,00
Min = 0 Max = 85

	Nb	% cit.
Weniger 0	0	0,0%
0 – 24	419	86,7%
25 – 49	41	8,5%
50 – 74	20	4,1%
75 – 99	3	0,6%
100 mehr	0	0,0%
Total	483	100,0%



**1 von 8 Studienarbeiten (13,21%)
enthält mindestens 25% kopierter Texte
aus dem Internet.**

Empfindungen gegenüber dem Plagiat

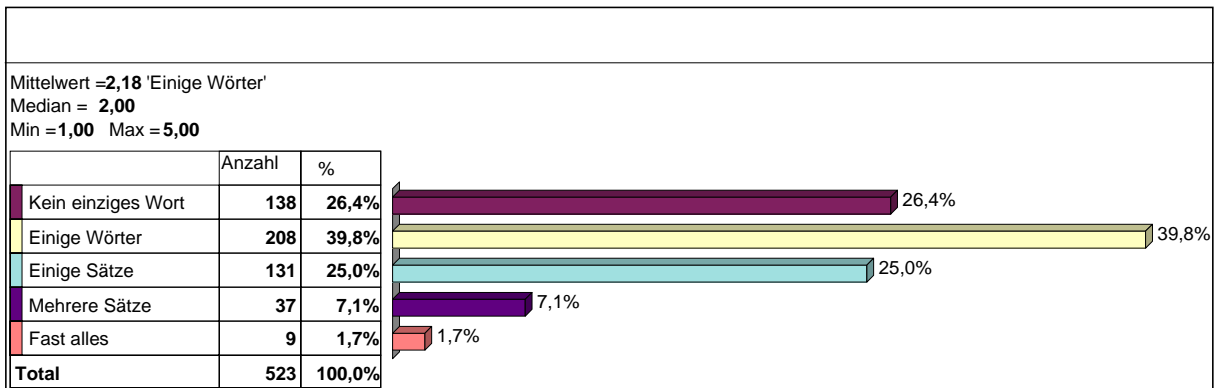
Bedeutung des Gebrauchs von "kopieren-einfügen"

Studierende

Frage:

„Fall Sie „kopieren-einfügen“ anwenden, welche Menge stammt von anderen Dokumenten?“

Antworten:



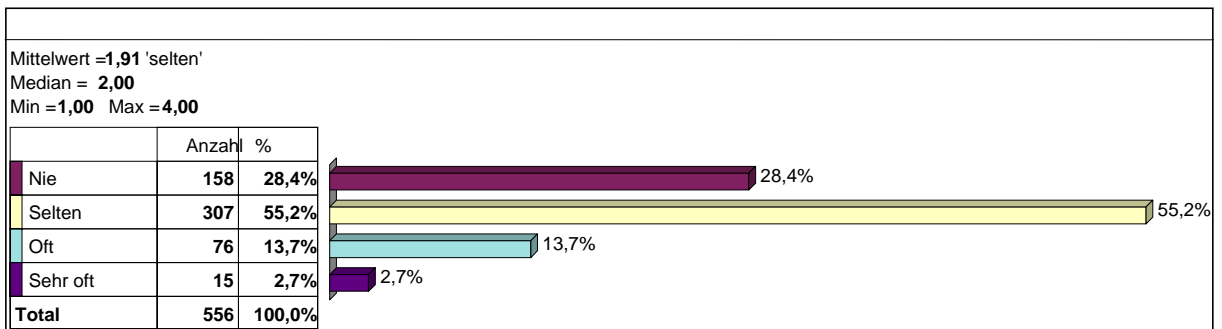
3 von 4 Studierende (73,6%) greifen auf „kopieren-einfügen“ zurück, um Wörter, Sätze, Paragraphen oder den kompletten Inhalt zu übernehmen!

Studierende

Frage:

„Denken Sie, dass Sie „kopieren-einfügen“ anwenden?“

Studenten:



5 von 7 Studierende (71,6%) wenden „kopieren-einfügen“ an!

5 von 6 Studierende (83,6%) denken, dass sie selten oder nie „kopieren-einfügen“ anwenden!

Die befragten Professoren finden oft einige wenige oder sogar mehrere aus dem Internet kopierten Sätze in den Studienarbeiten (genaue Zahlen siehe Lehrkräfte).

Mögliche Erklärungen

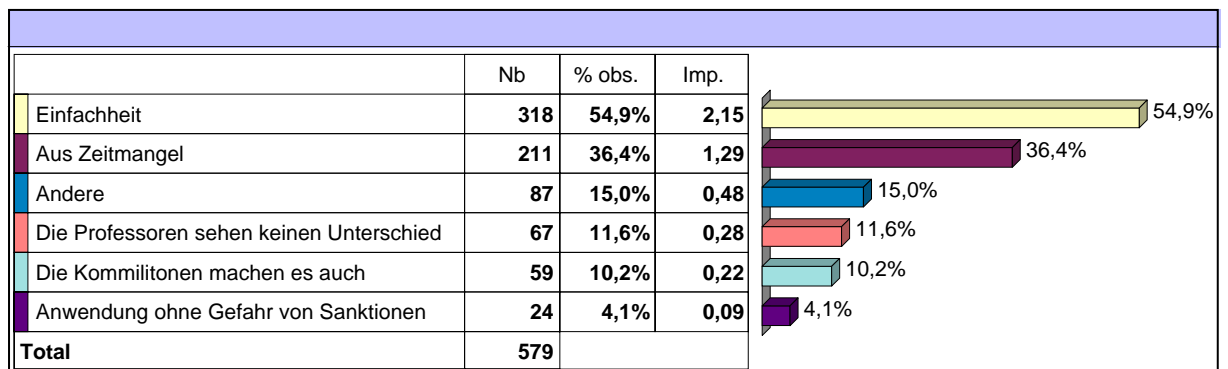
Erklärung für die Anwendung von „kopieren-einfügen“

Studenten

Frage:

„Welches sind die 3 Gründe warum Sie „copy-paste“ benutzen“? (maximal 3 Antworten)

Antworten:

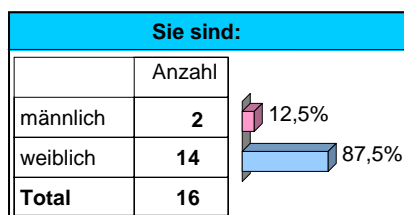


Identität der Befragten Lehrkräfte

Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl der Professoren werden die Ergebnisse der Umfrage der Studierenden nicht mit den Ergebnissen der Professoren gegenübergestellt. Die Probe ist nicht aussagekräftig.

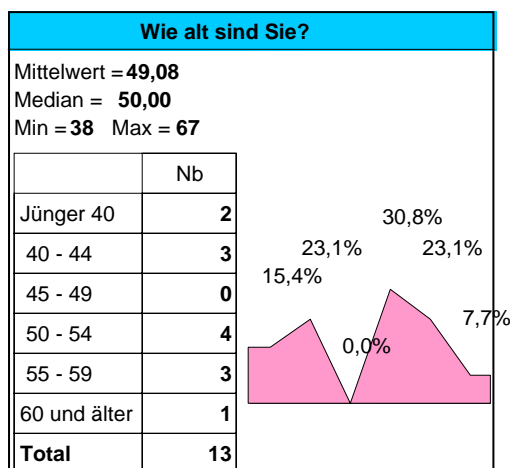
Geschlecht

Lehrkräfte



Alter

Lehrkräfte



Das Durchschnittsalter der befragten Lehrkräfte ist ca. 49 Jahre.

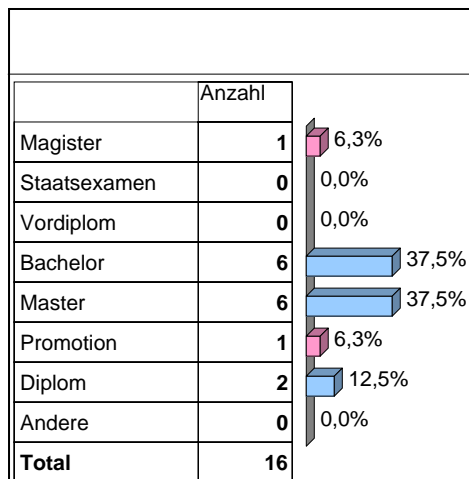
Gliederung nach Fachbereich

Lehrkräfte

Frage:

„Welches Niveau lehren Sie?“

Antworten:



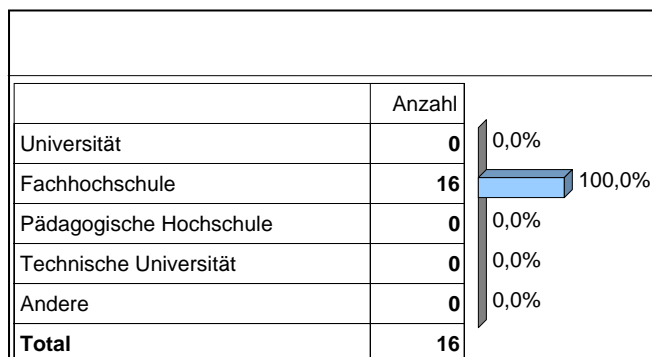
Wo unterrichten die Befragten?

Lehrkräfte

Frage:

„In welcher Hochschule lehren Sie?“

Antworten:



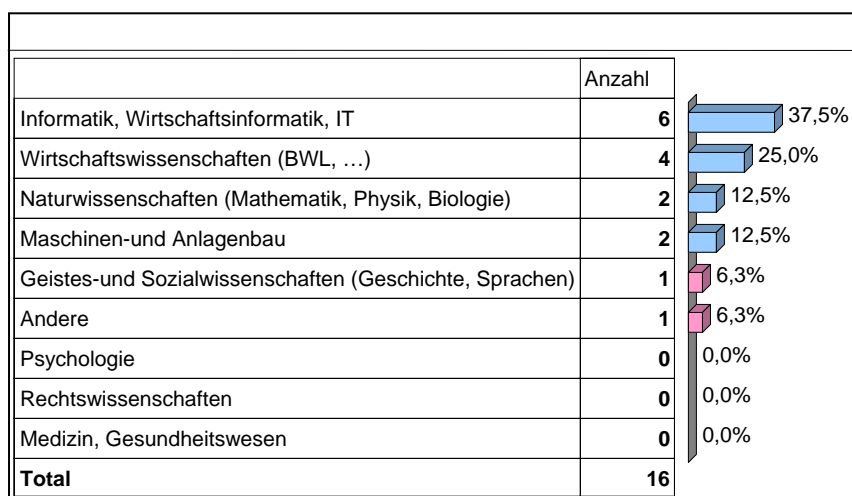
Unterrichtsfächer

Lehrkräfte

Frage:

„Welche Fächer lehren Sie hauptsächlich?“
(maximal 3 Antworten)

Antworten:



Typen der Dokumentation

Dokumentation und Themenwahl

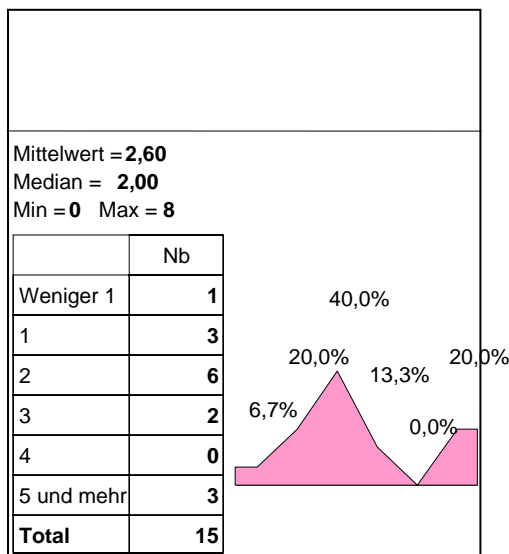
Anzahl der Arbeiten pro Jahr

Lehrkräfte

Frage:

„Wie viele Studienarbeiten, die benotet werden, müssen Ihre Studierende ca. pro Semester schreiben?“

Antworten:



Die Lehrkräfte verlangen von einem Studierenden 2,6 Studienarbeiten pro Semester.

Dokumentation und schriftliche Abfassung

Furcht vor der schriftlichen Abfassung

Die Professoren sollten Ihre Studierenden in folgenden Punkten bewerten:

	etu eval-competence								Total	
	Sehr einfach		Eher einfach		Eher schwer		Sehr schwer			
	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.
Ein Thema für die Studienarbeit wählen	1	6,7%	11	73,3%	3	20,0%	0	0,0%	15	100,0%
Meine Arbeit organisieren	1	6,3%	5	31,3%	9	56,3%	1	6,3%	16	100,0%
Passende Literatur finden	0	0,0%	6	37,5%	9	56,3%	1	6,3%	16	100,0%
Wissenschaftliche Texte analysieren und verstehen	0	0,0%	3	18,8%	7	43,8%	6	37,5%	16	100,0%
Die Gedanken anderer sinngemäß wiedergeben (schriftlich)	0	0,0%	3	18,8%	10	62,5%	3	18,8%	16	100,0%
Meine eigene Meinung darlegen (schriftlich)	0	0,0%	5	33,3%	8	53,3%	2	13,3%	15	100,0%
Das wesentliche auf den Punkt bringen (schriftlich)	0	0,0%	1	6,3%	11	68,8%	4	25,0%	16	100,0%
Grammatik- und Rechtschreiberegeln beachten	0	0,0%	3	18,8%	8	50,0%	5	31,3%	16	100,0%
Zitierregeln einhalten	1	6,7%	3	20,0%	6	40,0%	5	33,3%	15	100,0%
Eine Bibliographie erstellen	0	0,0%	7	46,7%	4	26,7%	4	26,7%	15	100,0%

Task	Sehr einfach (%)	Eher einfach (%)	Eher schwer (%)	Sehr schwer (%)
Ein Thema für die Studienarbeit wählen	6,7%	73,3%	20%	0%
Meine Arbeit organisieren	6,3%	31,3%	56,3%	6,3%
Passende Literatur finden	0%	37,5%	56,3%	6,3%
Wissenschaftliche Texte analysieren und verstehen	0%	18,8%	43,8%	37,5%
Die Gedanken anderer sinngemäß wiedergeben (schriftlich)	0%	18,8%	62,5%	18,8%
Meine eigene Meinung darlegen (schriftlich)	0%	33,3%	53,3%	13,3%
Das wesentliche auf den Punkt bringen (schriftlich)	0%	6,3%	68,8%	25%
Grammatik- und Rechtschreiberegeln beachten	0%	18,8%	50%	31,3%
Zitierregeln einhalten	6,7%	20%	40%	33,3%
Eine Bibliographie erstellen	0%	46,7%	26,7%	26,7%

Die Lehrkräfte sehen vor allem Probleme bei der Analyse und dem Verstehen von wissenschaftlichen Texten, dem Einhalten von Zitierregeln und dem Beachten von Grammatik- und Rechtschreiberegeln.

Hauptquellen der Dokumentation

Lehrkräfte

Frage:

„Welches sind die 3 wesentlichen Informationsquellen Ihrer Studierenden?“

Antworten:

	Anzahl	Imp.	
Veröffentlichungen von Wissenschaftlern (Internet)	13	2,20	81,3%
Bücher	12	1,73	75,0%
Arbeiten anderer Studenten	5	0,67	31,3%
Zeitungen, Zeitschriften	5	0,47	31,3%
Veröffentl. Wissenschaftlern (Fachzeitschriften)	4	0,33	25,0%
Lexikon, Enzyklopädie	1	0,20	6,3%
Andere	0	0,00	0,0%
Keine	0	0,00	0,0%
Total	16		

Lehrkräfte

Gestellte Frage:

„Um Informationen zu sammeln benutzen Ihre Studierende häufig diese Mittel?“

Antworten:

	recours-docs								Total	
	Nie		Selten		Häufig		Sehr häufig			
	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.
Internet (z. B. kostenlose Texte)	0	0,0%	1	6,3%	1	6,3%	14	87,5%	16	100,0%
Bibliothek/Informationszentrum Ihrer Universität	0	0,0%	4	25,0%	11	68,8%	1	6,3%	16	100,0%
Öffentliche Bibliothek	5	33,3%	10	66,7%	0	0,0%	0	0,0%	15	100,0%
Aufsätze in Fachzeitschriften	1	6,3%	9	56,3%	5	31,3%	1	6,3%	16	100,0%
Gekaufte Bücher in Buchläden	2	13,3%	9	60,0%	4	26,7%	0	0,0%	15	100,0%
Kostenpflichtige Dokumente, die im Internet gekauft wurden	5	38,5%	7	53,8%	1	7,7%	0	0,0%	13	100,0%

Internet (z. B. kostenlose Texte)	6,3%	6,3%	87,5%	100,0%
Bibliothek/Informationszentrum Ihrer Universität	25%	68,8%	6,3%	100,0%
Öffentliche Bibliothek	33,3%	66,7%		100,0%
Aufsätze in Fachzeitschriften	6,3%	56,3%	31,3%	6,3%
Gekaufte Bücher in Buchläden	13,3%	60%	26,7%	100,0%
Kostenpflichtige Dokumente, die im Internet gekauft wurden	38,5%	53,8%	7,7%	100,0%

**Die Benutzung des Internets im Hochschulwesen:
„Plagiat in Studienarbeiten“**

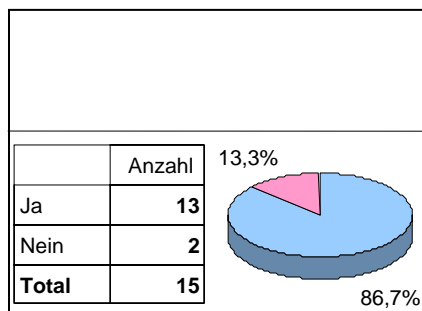
Vorbereitung der Studenten

Lehrkräfte

Frage:

„Haben Sie einen Kurs über Literaturrecherche und Zitierregeln an Ihrer Universität für Ihre Studierende?“

Lehrkräfte:

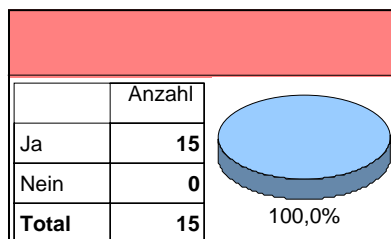


Lehrkräfte

Frage:

„Denken Sie, dass so ein Kurs nützlich wäre?“

Antworten:



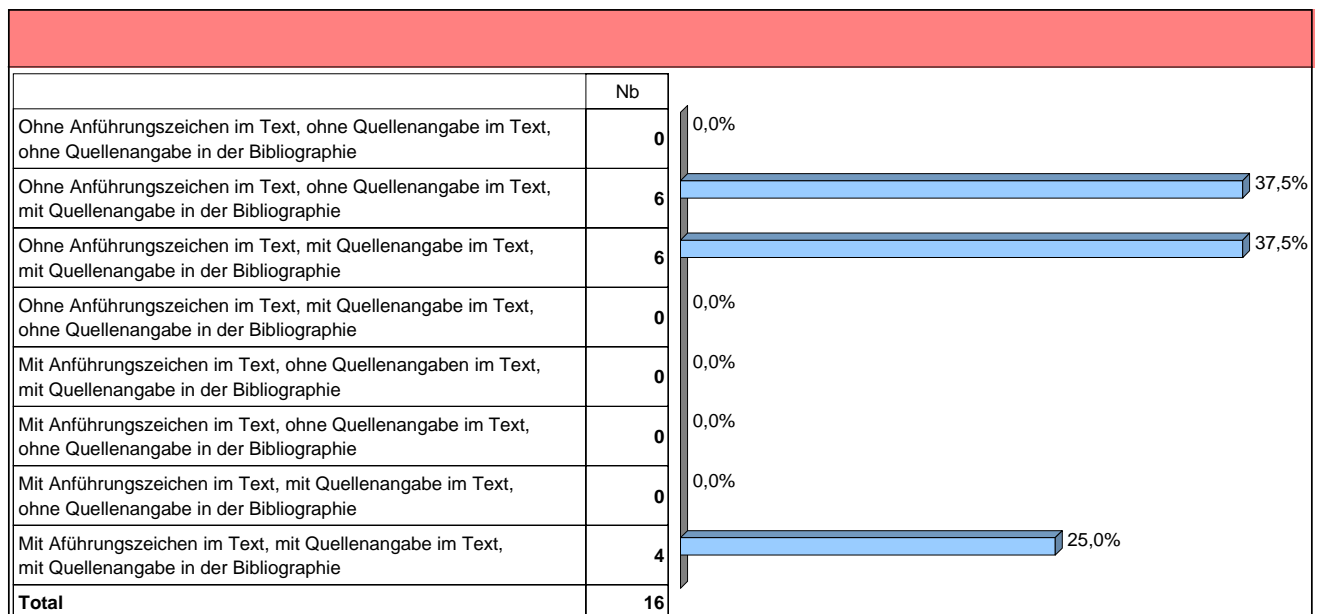
Gebrauch eines Literaturverzeichnisses und Identifikation der Zitate

Lehrkräfte

Frage:

„Es kann passieren, dass Studierende die Gedanken oder Zitate aus anderen Arbeiten übernehmen. Welcher der folgenden Vorschläge beschreibt am besten die Zitierweise Ihrer Studierenden?“

Lehrkräfte:



Jeder Vierte Professor (25%) denkt, dass die Quellenangaben der Studierenden korrekt sind. Jeder zweite Studierende (49,8%) ist davon überzeugt seine Quellen korrekt anzugeben.

Lehrkräfte

Frage:

„Wenden Ihre Studierende für folgende Fälle die Zitierregeln an?“

Antworten:

etu_mention										
	Nie		Selten		Häufig		Sehr häufig		Total	
	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.	N	% cit.
Zitat wortwörtlich wiedergeben	1	6,7%	3	20,0%	7	46,7%	4	26,7%	15	100,0%
Eine Idee wiedergeben (neu formuliert)	0	0,0%	7	46,7%	7	46,7%	1	6,7%	15	100,0%
Einen Textauschnitt wiedergeben (neu formuliert)	0	0,0%	8	53,3%	7	46,7%	0	0,0%	15	100,0%
Zitat aus anderer Sprache wortwörtlich übersetzen	3	20,0%	7	46,7%	4	26,7%	1	6,7%	15	100,0%
Sätze aus verschiedenen Arbeiten übernehmen u. mit eigenen Wörtern ergänzen	0	0,0%	10	66,7%	5	33,3%	0	0,0%	15	100,0%

Fälle	Nie (%)	Selten (%)	Häufig (%)	Sehr häufig (%)
Zitat wortwörtlich wiedergeben	6,7%	20%	46,7%	26,7%
Eine Idee wiedergeben (neu formuliert)	0%	46,7%	46,7%	6,7%
Einen Textauschnitt wiedergeben (neu formuliert)	0%	53,3%	46,7%	0%
Zitat aus anderer Sprache wortwörtlich übersetzen	20%	46,7%	26,7%	6,7%
Sätze aus verschiedenen Arbeiten übernehmen u. mit eigenen Wörtern ergänzen	0%	66,7%	33,3%	0%

Abgabe der Studienarbeiten

Möglichkeiten die Arbeiten einzusammeln

Lehrkräfte

Frage:

„Wie sollen Ihre Studierende Ihnen Ihre Studienarbeiten abgeben?“ (maximal 3 Antworten)

Antworten:

	Anzahl	Imp.	
Abgabe auf Papier (Maschinengeschrieben)	10	1,63	62,5%
Auf Diskette, CD oder USB-Stick	8	0,94	50,0%
Per Email	7	1,06	43,8%
In das Portal der Uni stellen (z. B. Intranet)	7	1,00	43,8%
Abgabe auf Papier (Manuskript – handschriftlich)	1	0,19	6,3%
Andere	0	0,00	0,0%
Total	16		

Die Benutzung des Internets

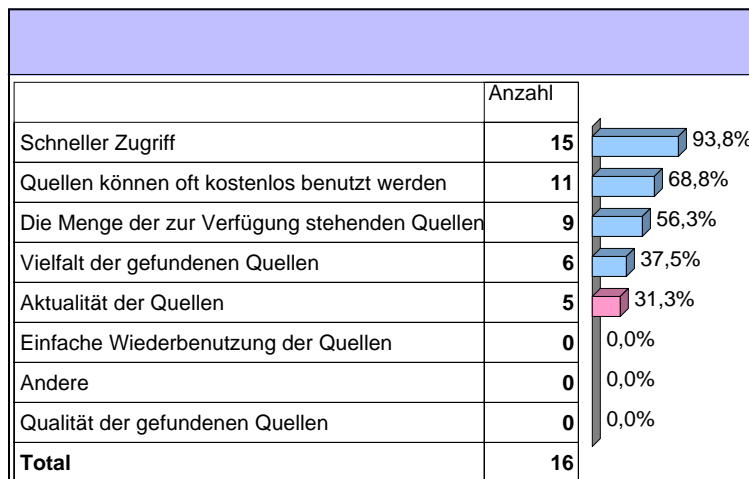
Die Vorteile des Internets als Instrument der Informationssammlung

Lehrkräfte

Frage:

„Welches sind für Sie die 3 wesentlichen Vorteile des Internets als Informationsquelle?“

Antworten:



Die Studierenden sehen ebenfalls den Vorteil des Internets darin, dass man auf die gefundenen Quellen sehr schnell Zugreifen kann.

Internet, DIE Quelle für die Materialsammlung der Studierenden?

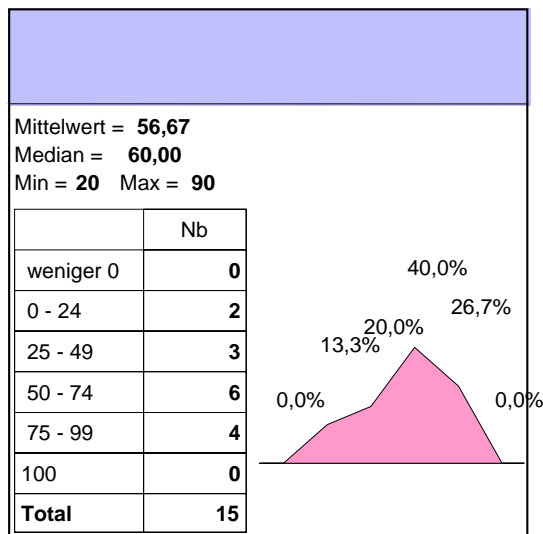
Lehrkräfte

Frage:

„Von der Gesamtheit Ihrer Quellen, die Ihre Studierenden bei der Erstellung Ihrer Studienarbeiten benutzen, wie viele stammen aus dem Internet?“

Mögliche Antworten: 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten:



56,67% der Quellen einer Studienarbeit stammen im Schnitt aus dem Internet.

Das "Plagiat"

Die Anwender von Plagiaten

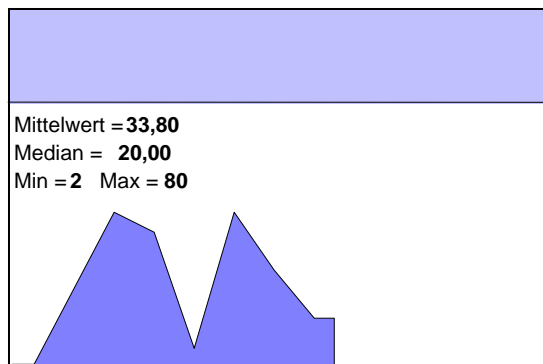
Menge der Studienarbeiten, die „kopieren–einfügen“ enthalten

Frage an die Lehrkräfte:

„Wie viele der Studienarbeiten, die Sie korrigieren beinhalten mindestens eine identisch kopierte Passage aus dem Internet?“

Mögliche Antworten: 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten der Lehrkräfte:



**Jede dritte Studienarbeit (33,80%)
beinhaltet eine Passage die aus dem
Internet kopiert wurde.**

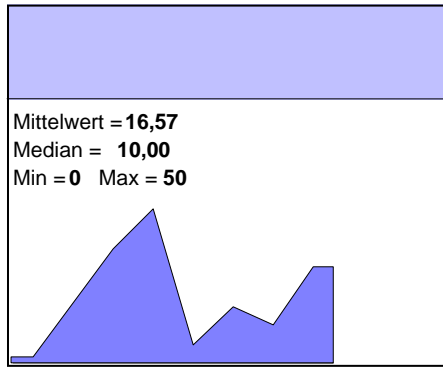
Umfang des „kopieren einfügen“ in einer Studienarbeit

Frage an die Lehrkräfte:

„In einer typischen Hausarbeit, wie viele Passagen wurden aus dem Internet kopiert?“

Mögliche Antworten : 0% - 25 % - 50 % - 75 % - 100 %

Antworten der Lehrkräfte:



In einer Studienarbeit werden ca. 16,57% des Inhalts aus dem Internet kopiert.

Empfindungen gegenüber dem Plagiat

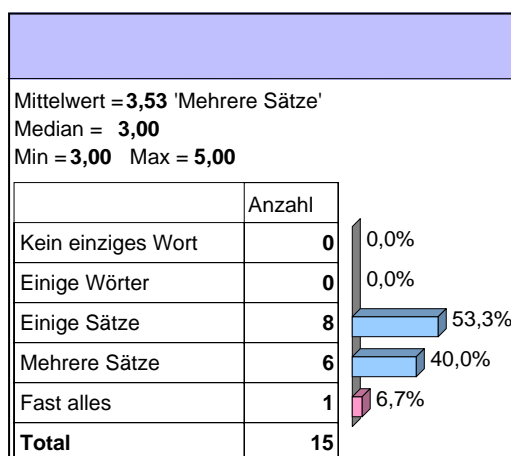
Bedeutung des Gebrauchs von "kopieren-einfügen"

Lehrkräfte

Gestellte Frage:

„Wie viel übernehmen die Studierenden aus anderen Dokumenten?“

Antworten der Lehrkräfte:



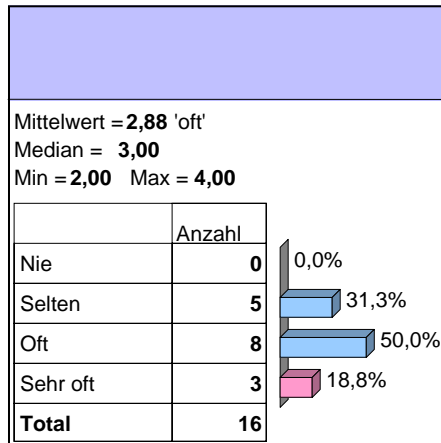
Jeder der befragten Professoren hat schon kopierte Sätze aus dem Internet in Studienarbeiten gefunden.

Lehrkräfte

Gestellte Frage:

„Denken Sie, dass Ihre Studierende „kopieren-einfügen“ anwenden?“

Antworten der Lehrkräfte:



Die Professoren denken, dass die Studierenden *Oft* „kopieren-einfügen“ anwenden.

Mögliche Erklärungen

Erklärung für die Anwendung von „kopieren-einfügen“

Lehrkräfte

Frage:

„Welches sind die 3 Gründe warum Ihre Studierende „copy-paste“ benutzen“? (maximal 3 Antworten)

Antworten:

	Anzahl	Imp.	
Einfachheit	14	2,64	87,5%
Die Kommilitonen machen es auch	9	1,43	56,3%
Die Professoren sehen keinen Unterschied	5	0,57	31,3%
Anwendung ohne Gefahr von Sanktionen	4	0,36	25,0%
Aus Zeitmangel	3	0,36	18,8%
Andere	0	0,00	0,0%
Total	16		